

Kreis Sangerhausen

Sangerhausen (Stadt)

Die nächsten Aufgaben des sozial-demokratischen Ortsvereins.

Am Sonntagabend verhandelten sich die sozialdemokratischen Funktionäre Sangerhausens, um die nächsten Aufgaben der Parteigruppen zu besprechen. Zu Beginn der Sitzung wurde zu der Gründung einer Ortsgruppe der Sozialistischen Arbeiter-Jugend Stellung genommen. Nach längerer, fast ausschließlich zusammenfassender Diskussion wurde beschlossen, am Sonntag nach Ostern die erste Zusammenkunft der Jugendlichen abzuhalten. Näheres wird von uns rechtzeitig bekanntgegeben.

Ein weiterer wichtiger Punkt der Tagesordnung war die Gründung einer kommunalen Verwaltungsstelle am Ort. Die Gründung einer solchen Stelle wurde als unbedingt notwendig anerkannt. Diese Verwaltungsstelle, die allen Bevölkerungsteilen kostenlose Auskunft über alle Steuer-, Renten- und Versicherungsfragen geben soll und in welcher alle fragehaften Punkte der kommunalen Politik abgeklärt werden können, wird in kürzester Zeit ins Leben gerufen werden. Die Verwaltungskosten sollen regelmäßig von den Bürgern in der Höhe von Herrmann stattfinden. Die Verwaltung hat Stadtdirektor Curo in übernommen.

Der Meister wurde beschlossen, im „Schulhaus“ eine wichtige Abendveranstaltung zu arrangieren. Die Gewerkschaften werden zur allgemeinen Arbeitsschule aufgerufen. Die Vorgesänge in der letzten Stadtdirektorenkonferenz waren noch die Ursache zu einer längeren sozialen Diskussion über die Interessengruppmassnahmen der Stadt und des Kreises.

Von Abenteuererlust getrieben.

Vom Fürstengut in Halle wurden zwei völlig mittellose Mädchen aus Sangerhausen im Alter von 16 und 18 Jahren ausgeführt. Die beiden Eltern aus Speidel, doch unsere kleine Tochter ihrem Erbteil nach zu wenig Wahrung hat. Es geht an, daß sie nach Berlin wollten. Sie hatten gehört, daß es dort genug reiche Kavallerie gäbe, die angespannt darauf warteten, jungen hübschen Mädchen aus Sangerhausen ein sorgloses Dasein mit Auto und feinem Kleiderbesitz zu verschaffen zu können. Daß die beiden Abenteuerlustigen über Halle nicht hinauskommen, war ja ihr persönliches Schicksal. Entgegen wurden sie in die Erlebnislosigkeit endlich zurückgeführt, wo sie freilich von allerlicher Seite zunächst doch etwas zu erleben hatten.

Kreis Delitzsch

Delitzsch (Stadt)

Mitgliederversammlung des Reichsbanners.

In der letzten Mitgliederversammlung hielt Kamerad Schwan einen kurzen Vortrag über das Thema „Fürs Jahr Reichsbanner“. Nach der Darstellung der Entstehung und Entwicklung des Bundes legte er besonderen Wert darauf, die Aufgaben des Reichsbanners für die Zukunft zu zeigen. — Der Vortrag wurde bekräftigt, daß der Vorstand die Ortsgruppe für etwaige Anwesenheiten bei Hochfesten der Polizeibehörde und dem Landrat zur Verfügung gestellt hat. Es wird erwartet, daß die Kameraden vorkommendenfalls teilhaftig erscheinen. — Die Bekräftigung wurde zunächst einmal einen Kameraden an einem Tisch der Arbeiterkammer-Räume auf Kosten der Ortsgruppe stattfinden zu lassen. — Bevor die Sternfahrt des Gaus am 31. März fand eine harte Aussprache statt.

Eilenburg

Einkauf der Radfahrer.

Die Geschäftsstelle des Vereins für Radfahrzeuge (VfR) hatte zu einer Sitzung die Radfahrereisen, Verkehrs- und Fahrplan- und Fahrplanblätter eingeladen. Der Vertreter des Vereins für Radfahrzeuge gab an ganz neue Vorschriften für Radfahrzeuge, wie es möglich sei, den Fahrplanverkehr aus dem allgemeinen Straßenverkehr herauszunehmen und zur Sicherheit der Radfahrer, Automobilisten sowie des Fußgängerverkehrs. Der Radfahrereisen nehme nicht ab, wie oft behauptet wird, sondern die Vorschriften betreffen, daß von Jahr zu Jahr mehr Radfahrer zu werden. Die industrielle Entwicklung treibe die große breite Masse der Arbeiter mehr und mehr dazu. Deshalb haben die Behörden, Kreise und Gemeinden auch die Pflicht, diesen Verkehrsmittel ihre Aufmerksamkeit zu widmen. Von dem Vertreter der Stadtgemeinde Eilenburg, Herrn Stadtkanzler Senke, wurden die Grundzüge des Vortrags als zutreffend anerkannt und verschiedene Probleme besprochen, die recht bald in Erfüllung gehen sollen. (Hoffen wir's!) Besonders die großen bei den Straßen liegenden Straßenränder (VfR) wurden als ganz besonders wichtig empfunden. Ein Ausmaß wurde bestimmt, der wieder mit der Geschäftsstelle in Verbindung stehen soll, um so neue Anordnungen geben zu können. Dem Kaufmann gehören an je ein Vertreter der Arbeiterkammer, Verkehrs- und Fahrplanblätter. Der Stadtkanzler und der Vertreter der Radfahrer noch mit auf den Weg, ihre Mitglieder zu empfangen, den Berg nicht so unflincklich hinunter zu fahren.

Kreis Ziegen

Gezweig Geelen.

Das Annaburger Gewerkschaftsamt prumpt dem Roten Frontkämpferbund Geld.

Die letzte Sitzung des Gewerkschaftsamtells in Annaburg hatte eine außerordentlich umfangreiche und wichtige Tagesordnung zu erledigen. Die Tagesfrage stand noch, wie aber weiter verfahren werden. Die Verfügungen des Bundesratsbetriebs betrafen die Arbeiterfürsorge werden behandelt. Ein Schreiben des Bezirksamts über Betriebsratwahlen liegt der VfR. Der Betriebsrat; bereits natürlich großes Gewicht bei der Diskussion. Der einzige Delegierte der Arbeiterkammer, Genosse Eich, bereitigt in sachlichen Ausführungen die Haltung der Gewerkschaften. Eine Kommission wurde eingesetzt, welche die Vorarbeiten für den 1. Mai leisten soll. Der Eisenraton beantragt eine öffentliche Elternversammlung. Ein Schreiben wurde auf dem 17. März im „Bürgergarten“. Eine Versammlung, in der Dr. Koborn (Berlin) sprechen soll, wurde für Monat Mai festgelegt.

Der Entschluß kam dem Interessentente: der VfR. Wollte eine finanzielle Unterstützung vom Roten Frontkämpferbund zu werden die Bewilligung von Geldern für den Zweck der Arbeiterfürsorge. Wir sind der Überzeugung, daß in dieser Angelegenheit noch nicht das letzte Wort gesprochen ist. Unsere Genossen mögen sich in dem Bundesratsbetriebsamtungen einzeln damit befassen, für welche Interessen die Roten Frontkämpfer betreiben werden.

Es wohnt der uns ausgegangene Bericht, der charakteristisch ist für die Arbeit des Gewerkschaftsamtells wie für den Roten Frontkämpferbund. Ersterer zeigt sich mit Umsicht über Betriebsratwahlen, und der Rote Frontkämpferbund ist schon so auf den Hund gekommen, daß er sich lämpige 20 Mk. pumpen muß. Bergehende Herrlichkeit!

Kreis Liebenwerda

Die VfD. und die Eingemeindung

Man schämt sich gern mit fremden Feiern. Aus Raunborf-Sauchaammer wird uns berichtet: Wenn die hiesige Ortsgruppe unserer VfD. darauf verzieht, die im „Lindchen“ zurzeit vorhandenen 400 Erwerbslosen, die in dem Erwerbslosentag von Kapellen betreten werden, für sich nur als Mittel zum Zweck zu benutzen, so hätte man auf Dammert jehatert. Nach die Agi-

Wen durch Mafate verfolge, um die Erwerbslosen auf die Beine zu bringen. Die folgende Verfügung hand am Freitag am Gehhof „Zum Stern“ im Raum 20. Jähriger waren vorhanden, die der geschwunden und geistlichen Rede eines von der VfD. herangeholten Redenten gütlich zuhören. Das Thema — Die Eingemeindung und ihre Vorteile — glänzte die Vortrager für eine Erklärung der Zustände während genötigt zu haben. Was zu der eigentlichen Frage doch zum Ausdruck kam war mit ein Besondere. Keinen in feste Formen gefügigen Mann, sondern eine Karikatur mochte man vorzulegen. Die Tat zielbewahnter Sozialisten, eine Eingemeindung Raunborf-Sauchaammer und Raunborf unter dem Namen Sauchaammer herbeigeführt zu haben, bleibt trotz dieser Berührung bestehen. Es befragt alles, wenn nochmals festgelegt wird, daß die VfD.-Gemeindevertreter zu einer so wichtigen Frage selbst Aufklärung zu schaffen nicht in dem Maße sind, sondern sich auf andere Weise helfen müssen, um ernst zu werden, was andere gefügt. Die Arbeiterkammer hat anders zu tun, als sich im Kampf gegen die Stadt aufzulösen. Für sie entscheidet der Erfolg und Verlust.

Redig. Heberfchwemme Straßen. Das Befahren der Sauchaammer und Raunborf Straße besonders in der Dunkelheit ist jetzt fast unmöglich. Die Straßenverhältnisse sind an sich schon immer ein Scherzgegenstand der Gemeinde gewesen. Der Zustand, daß z. B. von dem heutigen Gehsteig in der Sauchaammer Straße unaufrichtig Wasser kommen, die die Gräben in einer Weite von zum Teil 5 Meter ausfüllen und da kein geeigneter Müll vorhanden ist, die Straße überflutet, macht es notwendig, daß nicht während der guten Nachtzeit brennen zu lassen. Auch in den anderen Straßen ist durch die Schneefälle dieser Wucht bedingt.

Grünmalde. Die Freiwillige Feuerwehr konnte am Sonntag die Übung ihres Führers G. Müller für gewöhnliche Tätigkeit im Feuerlöschdienst und geistliche Dienste als Leiter der Wehr vornehmen. Unter der Führung des Gemeinrats hat sich die hiesige Freiwillige Feuerwehr zu einer schlagkräftigen Truppe entwickelt.

Grünmalde. Eine öffentliche Gemeinbedienterier am Sonntagabend, dem 17. März, abends 7 1/2 Uhr, im bekannten Lokal statt.

Grünmalde. Eine Uebertragung wurde dem Landwirt R. S. hier zuteil, als er am Sonntagabend gegen seiner Befähigung nachgeben wollte. Sein Ansehen war überflutet. Das Wasser fand in der Wohnung in einigen Räumen bis zur Höhe der Decken. Das Wasser genötigen Weges war das Wasser in der Straße, die Hausflurboden für Straßenreinigung, durch das Baumaterial so angefüllt, daß die anliegende Bevölkerung des L. mit unter Wasser gesetzt wurde. Da die nach eingetragene Feuerwehr des Weiler nicht bedingten konnte, wurde ein Koffan angelagt.

Der Postillion hat in Amerika gelernt!

Im praktischen Amerika kennt der Millionär und der Zeitungsjunge nur die maschinelle Zigaretten-Verpackung. Es gibt dort überhaupt nur wenige Standard-Marken, die trotz des billigen Preises so gut sind, daß Hoch und Nieder sie raucht. — In Deutschland dagegen legt man großen Wert auf eine luxuriöse Verpackung. Manche meinen sogar, sie würden sich dadurch als besonders erfahrene Raucher ausweisen.



Nichts ist so falsch wie das, denn gerade bei der deutschen Zigaretten-Skauer kommt jede Ersparnis dem Tabak doppelt zugute. Ist die Packung dazu noch besonders praktisch und angenehm wie bei „Postillion“ und schützt sie die Zigarette noch besser als die übliche Luxus-Packung, weshalb soll man, in einem weniger reichen Land nicht das tun, was der wohlhabende Amerikaner — schon seines praktischen Sinnes wegen — als selbstverständlich ansieht!

An der Packung sparen, damit man für wenig Geld eine gute Zigarette raucht.

G. ZUBAN A.G. MÜNCHEN

Das ist schon eine treffliche Zigarette, mein Herr!

Bereins-Kalender

Der 2. Weltkrieg...
 Der 3. Weltkrieg...
 Der 4. Weltkrieg...

Halle

1933. Dienstag Sprechstunde. —
 Mittwoch Sprechstunde. Alles nach
 10 Uhr an.

Freiungruppe und Arbeitervereine
 feiert heute, Dienstag, 12. März,
 20 Uhr im Gewerkschaftshaus, Ge-
 meintliche Versammlung. Seltene
 Zuegeordnung, dabei in der
 Reihen aller Gewerkschaften und Ge-
 wissens. Vorher 7 Uhr Ser-
 handlung nach Heroldstempel 12 Uhr.

Aus dem Bezirk
Delitzsch. Dienstag, den 12. März,
 abends 7.30 Uhr, im Kino
 Brantionstraße. Alle Gewerkschaften,
 nicht als Vereinen, sind herge-
 lacht. Unterricht ist nicht möglich,
 erwidern.

Reichsbanner. Dienstag, den 12. März,
 abends 7.30 Uhr, im
 Kino Brantionstraße. Vortrag des
 Reichsbanner. Schöne Gänge,
 wünschenswert. Einmalig er-
 wünschenswert. Gänge sind
 erwidern.

Barnitz. Dienstag, den 12. März,
 abends 11-20 Uhr, im
 Gewerkschaftshaus. Vortrag des
 Reichsbanner. Schöne Gänge,
 wünschenswert. Einmalig er-
 wünschenswert. Gänge sind
 erwidern.

Beudorf. Mittwoch, 13. März,
 abends 8 Uhr, im Hotel Bolter.
 Seltene Zuegeordnung, dabei in der
 Reihen aller Gewerkschaften und Ge-
 wissens. Vorher 7 Uhr Ser-
 handlung nach Heroldstempel 12 Uhr.

Artern. Mittwoch, den 13. März,
 abends 8 Uhr, im Gewerkschafts-
 Haus. Vortrag des Reichsbanner.
 Schöne Gänge, wünschenswert.
 Einmalig erwünschenswert. Gänge
 sind erwidern.

Merseburg. Donnerstag, 14. März,
 abends 8 Uhr, im Kino.
 Vortrag des Reichsbanner. Schöne
 Gänge, wünschenswert. Einmalig
 erwünschenswert. Gänge sind
 erwidern.

Walditz. Donnerstag, 14. März,
 abends 8 Uhr, im Kino.
 Vortrag des Reichsbanner. Schöne
 Gänge, wünschenswert. Einmalig
 erwünschenswert. Gänge sind
 erwidern.

Elenburg. Freitag, den 15. März,
 abends 8 Uhr, im Kino.
 Vortrag des Reichsbanner. Schöne
 Gänge, wünschenswert. Einmalig
 erwünschenswert. Gänge sind
 erwidern.

Rietzsch. Freitag, 15. März, abends
 8 Uhr, im Kino.
 Vortrag des Reichsbanner. Schöne
 Gänge, wünschenswert. Einmalig
 erwünschenswert. Gänge sind
 erwidern.

Elenburg. Freitag, den 15. März,
 abends 8 Uhr, im Kino.
 Vortrag des Reichsbanner. Schöne
 Gänge, wünschenswert. Einmalig
 erwünschenswert. Gänge sind
 erwidern.

Sangerhausen. Freitag, 15. März,
 abends 8 Uhr, im Kino.
 Vortrag des Reichsbanner. Schöne
 Gänge, wünschenswert. Einmalig
 erwünschenswert. Gänge sind
 erwidern.

Reichsbanner Schwarz-Rot-Gold
 Ortsgruppe Halle a. S.

Sonnabend, den 16. März 1933, im festlich
 geschmückten großen Saal des „Volkspark“
Volksfest am Saalestrand!!
 Humor! Stimmung! Neue Dekorationen!
 Alle Kameraden und Republikaner ladet
 herzlich ein **Der Festsaal.**
 Kassenöffnung 7 Uhr — Anfang 8 Uhr.

Stadttheater
 Heute, Dienstag,
 20-22 1/2 Uhr
Der Prozess Mary Dugan
 Ein Stück von
 B. Weiler.

Wittmoor
 20-23 Uhr
Undine
 Oper von
 H. Berging

Walhalla
 Hr. A. Schwan
 Tel. 283 85
 Täglich 20 Uhr
 Große
 internationale
 Ringkamp-
 feiern

Reichsbanner
 Freitag, 15. März, abends
 8 Uhr, im Kino.
 Vortrag des Reichsbanner. Schöne
 Gänge, wünschenswert. Einmalig
 erwünschenswert. Gänge sind
 erwidern.

Reichsbanner
 Freitag, 15. März, abends
 8 Uhr, im Kino.
 Vortrag des Reichsbanner. Schöne
 Gänge, wünschenswert. Einmalig
 erwünschenswert. Gänge sind
 erwidern.

Reichsbanner
 Freitag, 15. März, abends
 8 Uhr, im Kino.
 Vortrag des Reichsbanner. Schöne
 Gänge, wünschenswert. Einmalig
 erwünschenswert. Gänge sind
 erwidern.

Reichsbanner
 Freitag, 15. März, abends
 8 Uhr, im Kino.
 Vortrag des Reichsbanner. Schöne
 Gänge, wünschenswert. Einmalig
 erwünschenswert. Gänge sind
 erwidern.

Reichsbanner
 Freitag, 15. März, abends
 8 Uhr, im Kino.
 Vortrag des Reichsbanner. Schöne
 Gänge, wünschenswert. Einmalig
 erwünschenswert. Gänge sind
 erwidern.

Reichsbanner
 Freitag, 15. März, abends
 8 Uhr, im Kino.
 Vortrag des Reichsbanner. Schöne
 Gänge, wünschenswert. Einmalig
 erwünschenswert. Gänge sind
 erwidern.

Reichsbanner
 Freitag, 15. März, abends
 8 Uhr, im Kino.
 Vortrag des Reichsbanner. Schöne
 Gänge, wünschenswert. Einmalig
 erwünschenswert. Gänge sind
 erwidern.

Reichsbanner
 Freitag, 15. März, abends
 8 Uhr, im Kino.
 Vortrag des Reichsbanner. Schöne
 Gänge, wünschenswert. Einmalig
 erwünschenswert. Gänge sind
 erwidern.

Reichsbanner
 Freitag, 15. März, abends
 8 Uhr, im Kino.
 Vortrag des Reichsbanner. Schöne
 Gänge, wünschenswert. Einmalig
 erwünschenswert. Gänge sind
 erwidern.

Reichsbanner
 Freitag, 15. März, abends
 8 Uhr, im Kino.
 Vortrag des Reichsbanner. Schöne
 Gänge, wünschenswert. Einmalig
 erwünschenswert. Gänge sind
 erwidern.

Reichsbanner
 Freitag, 15. März, abends
 8 Uhr, im Kino.
 Vortrag des Reichsbanner. Schöne
 Gänge, wünschenswert. Einmalig
 erwünschenswert. Gänge sind
 erwidern.

Reichsbanner
 Freitag, 15. März, abends
 8 Uhr, im Kino.
 Vortrag des Reichsbanner. Schöne
 Gänge, wünschenswert. Einmalig
 erwünschenswert. Gänge sind
 erwidern.

Rallecke
 Genossenschafts-Dachstuhl
 o. G. m. b. H.
 Donnerstag, den 14. März 1933,
 abends 8 Uhr, im Gewerkschaftshaus
 (Parz. 42/44)

Ansonderliche
Generalversammlung
 Tagesordnung:
 1. Beschlussfassung über die Verberung
 unserer Statuten.
 2. Anträge.

UOT
 Arm- und farschen-
Uhren
 tadellose Werke
 verkauft billig
 Uhrmachermeister
H. Schindler
 Kl. Ulrichstr. 35 p. u. 1.
 Kl. Krawall. Zwei Schichten

Restaurant
 „Zur goldenen Spitze“
 Spitze 11/12
 Gr. Geld-Serien-Preisskaten
 Preise: 500 Mk., 400 Mk.,
 300 Mk. usw.
 Jeden Montag, Mittwoch u. Freitag:
 16h, 19h, und 22 Uhr
 Letzter Spieltag, Mittwoch, den 20. März

Konzert
 Eintritt frei

Alles Blau!



Halbstadt

Halle (Saale) • Große Ulrichstraße 59-61

Reichsbanner Schwarz-Rot-Gold

Ortsgruppe Halle.

Samstags für Freitag von den
 besten anseherigen Veranstaltung
 fallen in denen der Generalversam-
 lung der 2. B. aus.

Sonnabend, den 16. März, 8 Uhr,
 im großen Saal des „Volkspark“
 feiert unter dem Motto „Ballett am
 Saalestrand“ festlich. Seltene
 Zuegeordnung, dabei in der
 Reihen aller Gewerkschaften und Ge-
 wissens. Vorher 7 Uhr Ser-
 handlung nach Heroldstempel 12 Uhr.

Abteilung. Mittwoch, 13. März,
 abends 8 Uhr, im Kino. Vortrag
 des Reichsbanner. Schöne Gänge,
 wünschenswert. Einmalig erwünsch-
 wert. Gänge sind erwidern.

Sonntag, den 12. März, abends
 8-10 Uhr, im Kino. Vortrag
 des Reichsbanner. Schöne Gänge,
 wünschenswert. Einmalig erwünsch-
 wert. Gänge sind erwidern.

Gewerkschaftshaus
 Halle, März 42-44

Restaurant
 Sitzungsraum
 Guter Mittag- und
 Abend-Stamm
 Vorzügliche Küche
 Saubere Uebernachtung

Lumpen
 Alteisen, Metalle, Knochen, Papier
 kauft laufend zu höchsten Preisen
Philipp Schwabach
 Hammerstr. 44, Fernspr. 26237
 Hierher erheben auf Wunsch Preisliste

Die Frühjahrsmode



Damenhüte Kleider u.
 Mäntel zeigen die
 vermehrten Schäu-
 fenster und die durch
 den Neubau bedeu-
 tend vergrößerten
 Verkaufsräume in
 vorbildlicher, erschöp-
 fender Auswähl.
 Besonders beachtenswert
 sind die rüstenge-
 wöhnlich
 billigen Preise.

HALSTADT

6-CO-A-G-HALLE • GROSSE STEINSTR. 86/87 MARKT 21

Kleine Anzeigen haben hier großen Erfolg

**Besuchs-
 taschen**
 in Leder
 billig.
 Halle a. Saale
 Hugo Krassmann
 Schmeerstraße 19

**Büfiao, gute
 Pianos**
 Wolfram-
 Kette Auswahl
 Kleine Anzahlung
 Mietverrechnung
 Katalog kostenfrei
**Planohaus
 Hoffmann**
 am
 Albeckplatz

Mitteilungen
 bei 2500
Arno Raumeit
 Bauhofstr. 12
 lauz. Mittw. der
 Pa. Itelnh. Koch

Qualitäten
 ca. 2500 Stük-
 nehmen
Lüders & Alberg
 p. u. St. D

Die Eiderfettkäse 20%
 9 Pfd. — Mk. 6,30 franko
Dampfzuckerfabrik Rendsburg

Möbel-Andag

Verkauf
 Brechtung 10
 nur in der Reihe-Buffage
**Küchen, Schlafzimmer
 und Postermöbel**

Stoff
 fertige nach
 neuesten
 Modellen für
29,-
 (einschl. sämtlich
 Neßl. Futteraus-
 modern-e
Anzug
 in Verfertigung
 37,-
 Volle Gewähr
 für guten Sitz!
M. Peim
 Halle a. S.
 P. Hain & Co.
 gegenüber

**Stühle und
 Bettfedern**
 Daunen, Stoppdecken
 kauft man sehr preiswert im
 besten Spezial-Geschäft
Erich Mellings, Halle a. S.
 Ludwig-Wucher-Str. 12 Telefon Nr. 293 28
 ● Bettfedern - Daunen - Kissen - Decken

Zimmer
 (mit elektr. Licht), Nahe Marktplatz
 zum 1. April von berufstätiger Frau
 gesucht. Angebote unter L. an die
 Expedition d. Blattes

Im Trauerfall

rufen Sie bitte
 32920
 an, und mir senden Ihnen
 bereitwillig eine Ausricht-
Trauerhüte
Haus & Bütt

Fillale Halle, nur Große Ulrichstraße 11